



Impfkampagne COVID-19

08.09.2022

Orte der Impfung: Infomail 10

Sehr geehrte Damen und Herren

Dieser Newsletter richtet sich an alle Leistungserbringer und informiert über die «Impfempfehlung für die Covid-19 Impfung im Herbst 2022» von EKIF und BAG.

Impfkampagne Herbst 2022

EKIF und BAG erachten den 10.10.2022 als sinnvollen Zeitpunkt für den Start der Impfkampagne im Herbst 2022. Entsprechend wird auch das Gültigkeitsdatum der «Impfempfehlung für die Covid-19-Impfung im Herbst 2022» auf diesen Zeitpunkt gelegt.

Zielgruppen

EKIF und BAG empfehlen die Auffrischimpfung im Herbst 2022 mit unterschiedlicher, nach Zielgruppen differenzierter Empfehlungsstärke für Personen ab dem Alter von 16 Jahren. Entgegen der Priorisierung gemäss EKIF erachtet der Kanton Bern eine weitere Auffrischimpfung für Gesundheitspersonal als prioritär:

Kantonale Empfehlung in erster Linie für

- Personen im Alter von ≥ 65 Jahren
- Besonders gefährdete Personen (BGP) im Alter von 16 - 64 Jahren
- Gesundheitspersonal im Alter von 16 - 64 Jahren

Kantonale Empfehlung in zweiter Linie für

- Personen im Alter von 16 - 64 Jahren ohne Risikofaktoren

Immobilen Personen, die auf eine Auffrischimpfung durch ein mobiles Team angewiesen sind, können zum Beispiel durch ihren Hausarzt über das gewohnte Webformular des Kantons Bern zur Auffrischimpfung zuhause angemeldet werden.

- DE: www.be.ch/immobile-personen
- FR: www.be.ch/personnes-immobiles

Impfungen, die nicht empfohlen sind, aber aus nicht-medizinischen Gründen notwendig sind (i.e. Reiseimpfungen), sind gegen Bezahlung zugänglich. Dies betrifft ab dem 10.10.2022 lediglich die Auffrischimpfungen von Jugendlichen im Alter von 12 - 15 Jahren.

Intervall und Freigabe für die Auffrischimpfung im Herbst 2022

Die Auffrischimpfung im Herbst 2022 soll frühestens vier Monate nach der letzten Covid-19-Impfdosis bzw. vier Monate nach durchgemachter SARS-CoV-2-Infektion verabreicht werden.

Nicht massgebend ist für den Herbst und Winter 2022, um welche Auffrischimpfung es sich numerisch handelt. Für Personen, die eine zweite Auffrischimpfung erhalten haben, ist die dritte Auffrischimpfung frühestens nach vier Monaten empfohlen. Demnach erhalten Personen im Kanton Bern, die bereits die zweite Auffrischimpfung erhalten haben, nach vier Monaten eine erneute Impffreigabe.

Die Freigabe erfolgt bei analog registrierten Personen per Brief und bei digital registrierten Personen per SMS. Sobald die Freigabe erhalten wurde, sind die Termine direkt über das VacMe-Portal buchbar.

Weitere Informationen zur Freigabe und der Priorisierung der Zielgruppen folgen bis Ende September 2022.

Empfohlener Impfstoff für die Auffrischimpfung im Herbst 2022

Für die Auffrischimpfung im Herbst 2022 soll primär ein mRNA-Impfstoff oder Nuvaxovid® eingesetzt werden. Bei den mRNA-Impfstoffen soll in Abhängigkeit der Zulassung und Verfügbarkeit präferenziell der bivalente Impfstoff eingesetzt werden. Dies, weil angenommen wird, dass der bivalente Impfstoff leicht besser gegen jegliche Infektionen, die meist mild verlaufen, schützt.

Die verfügbaren Daten zeigen zudem, dass die monovalenten mRNA-Impfstoffe bei den aktuellen Omikron-Varianten weiterhin gut vor schweren Erkrankungen schützen. Deshalb können die monovalenten mRNA-Impfstoffe weiterhin für die Auffrischimpfung im Herbst 2022 eingesetzt werden.

Weitere Informationen zur logistischen Handhabung, Verfügbarkeit und Bestellung der Impfstoffe folgen bis Ende September 2022.

Weitere Fragen

Sämtliche Informationen zum Impfprozess, von der Registration bis zur Durchführung der Impfungen, finden Sie im Detail auf der kantonalen Webseite:

Informationen für Fachpersonen zur Impfung

Folgende Kontaktstellen stehen Ihnen bei Fragen weiterhin zur Verfügung:

- Umgang mit VacMe, dem Webshop, sowie Informationen für die Impfortwebseite: dispo.vac@be.ch, 031 636 98 27
- Medizinische Fragen von Fachverantwortlichen: med.vac@be.ch

Wir danken Ihnen herzlich für Ihr bisheriges Engagement und Ihre tatkräftige Unterstützung bei der Bewältigung der COVID-19-Pandemie.

Freundliche Grüsse



Stefan Bähler
Impfverantwortlicher COVID-19
Gesundheitsamt des Kantons Bern



Martin Schellenberg
Logistikverantwortlicher COVID-19
Pharmazeutischer Dienst des Kantons Bern